

Mitteilung

AUSSCHREIBUNG DES ARTHUR-F.-STOFFELLA-FÖRDERPREISES 2026

Das DOKUMENTATIONS- UND KOMMUNIKATIONSZENTRUM SPRACHMINDERHEITEN IN DEN ALPEN (DOKOSA) mit Sitz in Bozen (Archiv) und Niederlassung in Pleif im Brandtal (Studienzentrum und Museum) schreibt hiermit zum zweiten Mal den mit insgesamt € 500,-- dotierten

ARTHUR-F.-STOFFELLA-FÖRDERPREIS

aus.

Der Preis wird zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses verliehen für eine (oder mehrere) Arbeit(en) aus dem Gebiet

- a) der zimbrischen Sprachforschung
- oder
- b) anderer sprachlicher Minderheiten im Alpenraum.

Der Preis wird für eine seit einschließlich 2024 erschienene oder noch ungedruckte Bachelor-, Master- oder Doktorarbeit vergeben. Die Verleihung des Preises erfolgt im Rahmen der III. Europa-Gespräche, die vom 4. bis 7. Juni 2026 in Pleif im Brandtal (Parrocchia di Vallarsa) vom DOKOSA zusammen mit der JOHANN-ANDREAS-SHMELLER-GESELLSCHAFT veranstaltet werden. – Nicht teilnahmeberechtigt sind Personen mit leitenden Funktionen im DOKOSA sowie Vorstands- und Beiratsmitglieder der JOHANN-ANDREAS-SHMELLER-GESELLSCHAFT. Der Rechtsweg gegen die Entscheidung der Jury ist ausgeschlossen.

Interessenten werden gebeten, ihre Arbeit bis zum 31. Dezember 2025 ausschließlich als PDF-Dokument an [hugo.daniel.stoffella\[at\]gmail.com](mailto:hugo.daniel.stoffella[at]gmail.com) zu senden. Reichen Sie bitte zusätzlich zu Ihrer Monographie eine ein- bis zweiseitige Zusammenfassung ein, in der Fragestellung, Vorgehensweise und Ergebnisse der Arbeit skizziert werden.

Bozen / Pleif im Brandtal:

DDr. Hugo-Daniel Stoffella
Leiter
DOKOSA

Tirschenreuth (Oberpfalz):

Christian Ferstl, M. A.
1. Vorsitzender
J.-A.-SCHMELLER-GESELLSCHAFT

Ausgeschrieben im April 2025